

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Nikaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18213599</p>
---	--

Beschreibung

Unikum?

Vorderseite: Drapierte Büste des Commodus in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Satyr, trunken auf einem Felsen nach l. gelagert, in der l. Hand ein Trinkgefäß (kantharos?) haltend, die r. Hand in einem weitausholenden Gestus ausgestreckt. Wurfholz (lagobolon) an den Felsen gelehnt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.95 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt wann 175 n. Chr.

wer

wo İznik

Verkauft wann

wer

Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer

Commodus (161-192)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 5987,1 (diese Münze, 2008 keine weiteren Nachweise)..
- W. H. Waddington, Recueil Général des Monnaies Grecques d'Asie Mineure I-3 (1910) 430 Nr. 243 Taf. 73,13 (diese Münze).